



**Liebe Eltern, Schüler und Lehrer,**  
am Freitag, 03. Dezember fand die zentrale Ehrung von Hamburger Preisträgerinnen und Preisträgern der Schülerwettbewerbe im Festsaal des Hamburger Rathauses statt. Vom MCG wurden Wiebke Gnekow und Christina Stehr für ihren 1. Preis im naturwissenschaftlichen Wettbewerb **Schüler experimentieren** ausgezeichnet. Thema der Arbeit war: Die geheimnisvolle Kraft der Pyramiden (Teil 2). Susanne Giebert (Abitur 2004) wurde erneut geehrt für Ihre erfolgreiche Teilnahme an Jugend debattiert.

Herzlichen Glückwunsch!



Deutschland über das Internet einen Franzosen – Victor Noir – kennen gelernt hat. Um ihn zu besuchen, reist sie nach Frankreich, wo sie zunächst einen betrunkenen Obdachlosen für ihre Internetbekanntschaft hält. Das Missverständnis klärt sich jedoch bald auf. Während ihrer weiteren Suche verliert sie ihr Portemonnaie, welches ihr von einem in sie verliebten Mann, zurückgebracht wird. Statt sich zu bedanken, beschimpft sie ihn als Dieb. Jedoch lässt er sich dadurch nicht abschrecken und hilft ihr schließlich bei der Suche nach V. Noir. Am Ende muss sie leider feststellen, dass der Gesuchte schon seit langer Zeit tot ist. Doch

merkt sie plötzlich, dass sie sich in den ‚Dieb‘ verliebt hat, dessen Name ist übrigens Victor Le Blanc.

Für die älteren Schüler klar verständlich, dank der Vorbereitung im Französischunterricht konnten auch die jüngeren Schüler dem Geschehen folgen, einige von ihnen durften sogar für kurze Zeit auf der Bühne ste-

Am letzten Freitag wurde die **1. Schachmannschaft** des MCG ungeschlagen Hamburger Mannschaftsmeister. Herzlichen Glückwunsch an: Markus Beland, Fabian Besch, Karin Chin, Otto Klink, Daniel Kühn, Moritz Pottek, Saskia Saak, Fabian und Torben Schulenburg, Nino Toricelli und André von Windheim.



Mein Name ist **Ivana Schönenberg**. Seit dem 01.11.04 bin ich die neue Referendarin am MCG. Meine Unterrichtsfächer sind Chemie und Biologie. Mein Studium habe ich zum größten Teil in der Tschechischen Republik absolviert und später an der Universität Hamburg erweitert. Nun bin ich in der letzten Phase meiner Ausbildung und hoffe, sie am

MCG erfolgreich zu Ende zu führen. Ich bin verheiratet, habe drei Kinder, und wenn es mir die Zeit erlaubt, betreibe ich verschiedene sportliche Aktivitäten oder gehe einfach mit Freunden aus.

*Ivana Schönenberg*

### Victor Noir

Am Morgen des 27.10.2004 versammelten sich alle französischlernenden Schüler der Klassen 7 – 10 in der Pausenhalle, um sich ein französisches Theaterstück anzusehen. Es ging darum, dass eine Frau aus

hen. Meinem Französischkurs (und vermutlich auch allen anderen Schülern) hat die Verwechslungskomödie sehr gefallen. Wir hoffen, dass sich etwas ähnliches bald wiederholen lässt.



*Ramona Neumann (10S)*

Vielen Dank an Frau Mehler und alle beteiligten Kollegen.





### Vorlesewettbewerb

Am 09.12.04 wurden schulintern die besten Vorleser ermittelt:

1. Laura Timm, 6L2
2. Annika Dahlke, 6F1
3. Xenia Neufeld, 6L2
4. Miriam Wittke, 6F2
5. Anna-Sophie Klimke, 6L1
- Melina Knaack, 6F2
- Denise Ohnezeit, 6F1
- Hendrik Erichs, 6L1



Herzlichen Glückwunsch den Siegern und herzlichen Dank an die Jury: Frau Kaß, Frau Preuß, Frau Galling (Buchhandlung Sauer mann), Isabel Falkenberg Mendes (Vorjahressiegerin), Herr Egert und vor allem an Herrn Führung als Organisator dieses Wettbewerbs.



### Der Bio-Grundkurs im NWZ

Da sitzen sie, zweiundzwanzig Bio-Grundkursler, nun alle in ihren weißen Kitteln mit den Namensschildern in einem fensterlosen Physiklabor und fühlen sich als Forscher. Einen ganzen Vormittag wollen sie Versuche durchführen, die so in der Schule kaum möglich sind. Das Naturwissenschaftliche Zentrum in der Gesamtschule Mümmelmannsberg hat nicht nur die erforderliche Ausstattung in hervorragender Qualität, sondern auch die sehr netten und kompetenten Dozenten. Mit einer Powerpointpräsentation führte uns Herr Dr. Borrmann zunächst an das Thema „DNA-Isolation und DNA/RNA-Nachweisreaktionen“ heran. Danach begann der spannende Teil.

Jede Zweiergruppe führte mit ihrer Laborausüstung die Versuche eigenständig durch. Zunächst musste ein gefrorener Kalbsthymus mit einer Schere sehr klein geschnitten werden. Glücklicherweise gab es Handschuhe. Mit einem besonderen Mixer konnte die DNA herausgeholt und weiter präpariert werden. Sie wurde für die Nachweisreaktionen gebraucht, die am Nachmittag in verschiedenen Gruppen durchgeführt wurden. Alle Nachweise waren übrigens erfolgreich, d.h. die Substanzen in den Reagenzgläsern wurden tiefblau bzw. dunkelgrün. Vor der Mittagspause wurden noch die Dünnschichtchromatographien angesetzt und in die Bä-



der mit der Laulösung gestellt, die wir später unter dem UV-Licht auswerten wollten.

Über weitläufige Flure, die mit Teppichboden ausgelegt sind, gingen wir in die Kantine, die sehr preiswertes Essen anbot. Manch ein Schüler kam ein bisschen über die tolle Ausstattung der Gesamtschule ins Grübeln und verglich schon einmal mit seinem Gymnasium.

Auch der Nachmittag blieb spannend. Nach Überschichtung mit Alkohol konnte man mit einem Glasstab einen DNA-Faden aufwickeln, der überhaupt nicht enden wollte. Endlich wurde etwas, mit dem wir uns schon monatelang im Unterricht beschäftigt hatten, greifbar. Wir bekamen sogar ein kleines Gefäß geschenkt, um die DNA mit nach Hause zu nehmen. Die lockere Atmosphäre und die gute Stimmung an diesem Tag zeigten deutlich, dass die Schüler ihren Spaß hatten, aber trotzdem viel lernten.

Gisela Enke

### Weihnachtlicher Nachmittag

Zum ersten Mal fand am 15.12. ein ausgesprochen gelungener weihnachtlicher Nachmittag in unserer festlich geschmückten Pausenhalle statt. Über 300 Schüler, Lehrer, Eltern und Gäste konnten bei Kaffee und Kuchen ein abwechslungsreiches Programm genießen. Neben



Chor und Orchester waren Gedichte, französische Lieder, ein spanisches ‚Theaterstück‘, Akrobatik und vieles mehr zu sehen und zu hören. Ein gemeinsam gesungenes Weihnachtslied rundete den stimmungsvollen Nachmittag ab.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken, besonders aber bei unseren ‚Engeln‘ in der Küche und bei Herrn Dr. Fiebig für die Organisation. Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

2005 >>>> Termine <<<< 2005		
Datum	Zeit	Veranstaltung
<b>Januar</b>		
03.01.05	19.30	Sitzung des Elternrates
07.01.05		Vergleichsarbeit Mathematik Kl. 6
28.01.05	5. Std.	Zeugnisausgabe

Euch und Ihnen allen wünsche ich frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2005.

R. Nesemeyer